

## PRESSE-INFO

# Erfolgreiche Unterzeichnung der Ergebnisvereinbarung zum Folgenutzungskonzept Kalksteinabbau

**13 Akteure bekennen sich mit der Unterzeichnung eines „Letter of Intent“ zu einem gemeinsamen Folgenutzungskonzept für den Kalksteinabbau in Warstein**

Warstein, 26. Januar 2023. Eine der bedeutendsten Maßnahmen aus dem „Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept für die Stadt Warstein (ISEK)“ ist das Folgenutzungskonzept für den Kalksteinabbau in Warstein. Nachdem sich der Stadtentwicklungsausschuss und der Rat der Stadt Warstein in ihren Sitzungen noch in 2022 für die Unterzeichnung des „Letter of Intent“ als sog. unverbindliche „Ergebnisvereinbarung“ ausgesprochen hatten, wurde am Donnerstag, den 26. Januar 2023, die Ergebnisvereinbarung von den Beteiligten im Bürgersaal der Stadt Warstein feierlich unterzeichnet.

Im Spätsommer 2019 nahm der „Große Arbeitskreis“ mit rund 50 Vertreterinnen und Vertretern aller relevanter Interessengruppen wie Vertreter von Initiativen, Vereinen, der Wasserversorger, der Naturschutzverbände, der Warsteiner Brauerei, der Steinindustrie sowie von Politik und Verwaltung verschiedener Ebenen das Dialogverfahren zur Verständigung über die zukünftige Entwicklung der Steinabbaubereiche in Warstein auf.

Die unmittelbar am Dialogprozess Beteiligten haben sich in einem sogenannten „Kleinen Arbeitskreis“, der sich vor allem mit fachlichen Fragen befasste, in insgesamt sechs Sitzungen getroffen und sich sehr eingehend mit den diversen Themen zur Folgenutzung für den Steinabbau beschäftigt. Zudem wurden eine Vielzahl von Informationsgesprächen mit externen Fachexpertinnen und -experten geführt, eine lehrreiche Exkursion unternommen und Versickerungsversuche bestimmter Böden durchgeführt. Schlussendlich verständigte sich der „Kleine Arbeitskreis“ auf ein rund 30-seitiges Abschlussdokument, das im Sommer 2022 dem „Großen Arbeitskreis“ vorgestellt und für gut befunden wurde.

„Mit diesem Folgenutzungskonzept ist es gelungen, sehr unterschiedliche Anfangspositionen zusammenzubringen und zusammenzufinden, um nun in die konkrete Umsetzung des Konzeptes einzusteigen“, erklärt Sabine Leitner, Fachbereichsleiterin Bauen, Wohnen. „Ich bin überzeugt“, so ergänzt Bürgermeister Dr. Thomas Schöne „dass wir mit dieser gemeinsamen Absichtserklärung eine tragfähige Basis für eine zukünftige erfolgreiche und verbindliche Zusammenarbeit in der Umsetzung des Folgenutzungskonzeptes gefunden haben, und bedanke mich bei den Beteiligten für ihre Mitarbeit an diesem Projekt.“

**Foto:** Marina Hömberg

**BU:** Die Akteure des kleinen Arbeitskreises bekennen sich mit der Unterzeichnung eines „Letter of Intent“ zu einem gemeinsamen Folgenutzungskonzept für den Kalksteinabbau in Warstein

**Presse-Rückfragen bitte an:**

Sabrina Schrage  
Stadtmarketing  
Telefon: 02902/81-268  
E-Mail: [s.schrage@warstein.de](mailto:s.schrage@warstein.de)